

Ökologie und Nachhaltigkeit

Stadtgärten

Lehrerhandreichung



Abkürzungen

LK: Lehrkraft/Lehrer*in

L: Lerner*in

UE: Unterrichtseinheit

AB: Arbeitsblatt

PL: Plenum

EA: Einzelarbeit

PA: Partnerarbeit

GA: Gruppenarbeit



Lehrerhandreichung zu Stadtgärten

Text und Grafiken: „Stadtgärten – die Natur in die Stadt holen“

Niveau: ab Ende A2

Materialien: Bild, Kopien des Textes, des Fotos und des AB (Seite 1)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

s Pachtbeet, -e	e Altersgruppe, -n	erfreuen (+ Akk.)
s Gemeinschaftsbeet, -e	e Berufsgruppe, -n	ernten (+ Akk.)
s Urban Gardening (nur Sg.)	r Selbsterntegarten, -"-	gärtnern (+ Nom.)
r Stadtgarten, -"-	r Hinterhof, -"-e	einpflanzen (+ Akk.)
r Schrebergarten, -"-	s Hochbeet, -e	gelingen (+ Dat.)
r Kleingarten, -"-	r Schubkarren, -	leidenschaftlich
r Gemeinschaftsgarten, -"-	e Badewanne, -n	angesiedelt
s Grundstück, -e	s Kraut, -"-er	mobil
r Sack, -"-e	r Balkonkasten, -"-	
e Kiste, -n	r Topf, -"-e	im Grünen
e Tonne, -n	e Schale, -n	

1. PL: Die LK macht eine Abstimmung und fragt: *Wer liebt Gärten? Wer hat einen Garten zu Hause? Wer arbeitet manchmal in dem Garten? Wem macht Gartenarbeit Spaß?* Dann zeigt sie das Bild und nennt das Thema Stadtgärten. Sie sammelt zu dem Thema Assoziationen der L und notiert sie. Sie fragt, ob sie den Wortschatz auf dem Bild verstehen. Dabei erklärt sie den Begriff Pachtbeet und fragt die L, was sie sich unter einem Gemeinschaftsbeet vorstellen.

2. PL/PA/GA: Die LK fragt, was die L in einem Gemeinschaftsgarten anpflanzen würden. Sie lässt ca. fünf Minuten Zeit. Die L sammeln zu zweit und notieren so viele Ideen wie möglich. Dabei dürfen sie ein (Online-)Wörterbuch verwenden. Die LK stoppt die Zeit und die L vergleichen ihre Liste mit einem anderen Paar.

3. EA/PA: Die LK verteilt das AB und die L machen die Aufgabe 1a. Sie vergleichen in PA. Dann lesen die L den Text und beenden in PA die Sätze aus 1b. Die LK stellt Fragen zum Text bzw. zu den Inhalten der einzelnen Abschnitte, die die L beantworten. Die L können weitere Fragen stellen.

Lösung 1a: 1: H; 2: E; 3: D; 4: C; 5: B; 6: A; 7: F; 8: G.

Lösung 1b: 1: *mitten in der Stadt Schrebergärten*; 2: *sie auf eine bestimmte Zeit begrenzt sind*; 3: *gärtnern hier zusammen*; 4: *einen Acker und kann etwas pflanzen*.

4. EA/PL: Die L notieren fünf neue Wörter aus dem Text und schreiben sie auf Post-its. Sie kleben sich die Post-its auf ihre Kleidung und machen einen Klassenspaziergang. Dabei sprechen sie mit den anderen L über ihre Wörter und vergleichen.

5. PL/GA oder PA: Die LK schreibt folgende Begriffe an: der Gemeinschaftsgarten, der Schrebergarten, der Selbsterntegarten, der Dachgarten, der Hinterhofgarten. Sie erklärt, dass die L zu einem der Themen ein Referat vorbereiten werden. Die L wählen ein Thema oder die LK teilt die Themen zu. Dabei können Themen auch gedoppelt werden. Die LK erklärt, wie man ein Referat gliedern kann und welche Redemittel und Inhalte darin vorkommen sollten. Dabei orientiert sie sich an Aufgabe 2. Die L bereiten das Referat z. B. als Hausaufgabe vor und präsentieren dann im PL oder in Gruppen. Dann geben sie sich gegenseitig Feedback. (siehe Methode Feedback in LHR September/Foodsharing, Seite 4)



Lehrerhandreichung zu Stadtgärten

Interview: „Schulgärten – Natur erleben und Verantwortung übernehmen“

Niveau: ab B1

Materialien: Foto, Kopien des Textes und des AB (Seite 2)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

e Erziehung (nur Sg.)	pflügen (+ Akk.)	sich weiterentwickeln (+Akk.)
e Bedeutung, -en	fegen (+ Akk.)	
r Gartenbau (nur Sg.)	abschneiden (+ Akk.)	selbstständig
e Spende, -n	aussäen (+ Akk.)	Natur erleben
e Verarbeitung (nur Sg.)	ernten (+ Akk.)	Verantwortung übernehmen
säen (+ Akk.)	verarbeiten (+ Akk.)	in der Regel
gießen (+ Akk.)	braten (+ AKK.)	eine Aufgabe übernehmen

1. PL: Die LK zeigt zunächst nur einen Ausschnitt aus dem Foto mit einem der Mädchen. Sie fragt, wo das ist und was das Mädchen macht. Die L stellen Hypothesen an. Dann deckt die LK das komplette Foto auf.

2. GA/EA/GA: Die LK verteilt das AB und die L sprechen in GA über die Fragen in Aufgabe 1a. Dann lesen sie den Text zunächst in EA und vergleichen danach in der Gruppe und machen Aufgabe 1b und Aufgabe 1c. Die LK klärt offene Fragen im PL.

Lösung 1b: 1: Gemüse, Obst, Kräuter und Blumen; 2: ☺; 3: Die Schüler*innen werden gefragt, was sie machen wollen; 4: ☺; 5: ☺; 6: ☺; 7: Die Schule gibt es an Eltern gegen eine Spende oder die Schüler*innen kochen in der Schule oder sie nehmen etwas mit nach Hause.

Lösung 1c: 1: Obstsorten; 2: fegen; 3: die Spende.

3. GA/PL: Die LK bildet zwei Gruppen. Hier bereiten die L Pro- und Kontra-Argumente zur Einrichtung eines eigenen Schulgartens vor. Dann bilden sie zwei Stuhlkreise für die Durchführung der Fishbowl-Runde und bestimmen ein bis zwei Moderator*innen, die die Diskussion leiten.

METHODE Fishbowl: Bei dieser Methode diskutiert eine Gruppe, die sich aus Pro- und Kontra-L zusammensetzt, in der Mitte des Klassenraums miteinander, während die restlichen L die L im Innenkreis beobachten. Wichtig ist, dass nur innerhalb des Innenkreises diskutiert und gesprochen werden darf. Es gibt eine Diskussionsleitung und einen freien Stuhl, sodass die nicht an der Diskussion beteiligten L sich spontan einschalten können, indem sie sich auf den Stuhl setzen. Diese Person muss anschließend den Stuhl/Kreis wieder verlassen.

Zur Vertiefung:

Die L planen einen Schulgarten in GA. Sie planen und zeichnen ihren Schulgarten beispielsweise auf einem großen Flipchart-Papier oder mithilfe eines beliebigen digitalen Tools. In ihrer Planung können sie folgende Leitfragen berücksichtigen:

- Wo gibt es Platz für einen kleinen Garten?
- Was könnte hier gepflanzt werden?
- Welche Klasse kann was tun?
- Wie sollen sich die Schüler*innen bei der Pflege des Gartens abwechseln?
- Wer kann von innen und außen unterstützen (wie Eltern, Sponsoren, ...)?



Lehrerhandreichung zu Stadtgärten

Text: „Gemeinsam im Garten arbeiten und viel lernen“

Niveau: ab A2
Materialien: AB (Seite 3)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

e Holzkiste, -n	e Aktion, -en	anbauen (+ Akk.)
s Beet, -e	e Fläche, -n	vorbeischaun bei (+ Dat.)
r Gemeinschaftsgarten, -"-	e Kita, -s	graben (+ Akk.)
r Workshop, -s	s Angebot, -e	entwickeln (+ Akk.)
e Biene, -n	wühlen (+ Nom.)	lokal
r Vortrag, -"-e	säen (+ Akk.)	aus aller Welt

1. PL: Die LK fragt die L, welche Assoziationen sie zu dem Begriff *Prinzessinnengarten* haben. Sie notiert die Vorschläge der L und zeigt dann bei Google Maps mithilfe der Satellitenfunktion, was das ist und wo der Garten liegt.

2. PL: Die LK erklärt, dass die Menschen viele verschiedene Tätigkeiten im *Prinzessinnengarten* ausführen. Sie zeigt nacheinander die folgenden Verben: *wühlen, einsetzen, ernten, säen, graben, umgraben, mitmachen, anbauen, essen, arbeiten, Wissen weitergeben, bepflanzen, erleben*. Sie sagt die Wörter laut und macht eine passende Bewegung dazu. Die L sprechen im Chor nach und imitieren dabei die Bewegung der LK. Anschließend bilden die L einen Kreis. Die LK hat die Verben jeweils groß auf DIN-A4-Papier geschrieben, sodass jede*r L einen Begriff hat. Falls es mehr L als Begriffe gibt, dann können diese gedoppelt werden. Sie führen die Aktivität *Mein rechter Platz* durch.

METHODE Mein rechter Platz: Die L stellen sich im Kreis auf. Jede*r L hält auf Papier einen anderen Begriff gut sichtbar vor sich. Rechts neben der LK ist ein leerer Platz frei. Die LK beginnt und sagt „Mein rechter, rechter Platz ist leer, da wünsche ich mir den/die/das ((*Begriff*)) her“. Dann muss der*die L, der*die das Wort in der Hand hält, schnell auf den leeren, rechten Platz laufen. Jetzt ist der*die L an der Reihe, dessen/deren Platz nun leer ist. Dies wird so lange fortgeführt, bis die Begriffe automatisiert sind.

3. EA/PA/PL: Die LK verteilt das AB (Seite 3). Die L lesen den Text zunächst in EA. (Aufgabe 1). Anschließend bringen sie die Silben in die richtige Reihenfolge. Außerdem unterstreichen sie die Verben, die sie zuvor geübt haben, und ergänzen für die beiden Abschnitte jeweils eine passende Überschrift. Die LK klärt offene Fragen.

Lösung: 1: 1: *Holzkiste*; 2: *Tomatenpflanze*; 3: *mitmachen*; 4: *Gemeinschaftsgarten*; 5: *Gerichten*; 6: *unterschiedliche*; 7: *ökologisch*; 8: *Gemüsesorten*; 9: *Vorträgen*; 10: *Lebensmittel*.

4. EA/GA: Die L recherchieren in EA auf der Internetseite und sprechen anschließend in Gruppen über ihre Rechercheergebnisse.

Zur Vertiefung:

Die L entwerfen selbst einen ähnlichen Garten für ihre Stadt. Dabei machen sie eine Planung mithilfe folgender Leitfragen:

- Wo soll der Garten angelegt werden? Warum?
- Was soll angebaut werden?
- Wer kann mitmachen?
- Welche Projekte und Aktionen sollen im Garten angeboten werden?
- Wie könnte das Projekt finanziert werden?
- Was wäre das Besondere an eurem Projekt?